

Zulieferer-Dokumentationen

Vorgaben Abteilung TD + TK + S



Original

Schelling Anlagenbau GmbH
Gebhard - Schwärzler - Str. 34
6858 Schwarzach
Österreich

Telefon: +43 / 5572 / 396-0

Telefax: +43 / 5572 / 396-177

E-Mail: info@schelling.at

Internet: <http://www.schelling.com>

Erstellung:	TD – J. Roithner	TK – M. Burger	In Kraft ab:	03.07.2017
Prüfung:	S – T. Inmann			
Freigabe:	TD – J. Roithner	Q – M. Grabher	Ersetzte Version:	A
Verteiler:	Schiq	Form.Nr.142		

1	Allgemeines	4
1.1	Verwendete Abkürzungen.....	4
2	Dokumentationen	5
2.1	File-Formate.....	5
3	Definitionen von techn. Standards	7
4	Anforderungen aus der MRL	8
5	Medium-Beschriftung	11
6	Anhang	12
6.1	Beispiel Ordnerbeschriftung Ordner DIN A4.....	12
6.2	Beispiel CD-Beschriftung.....	12

1 Allgemeines

Die vorliegende Richtlinie dient zur Vereinheitlichung der Zulieferer-Dokumentationen und als Hilfe für organisatorische Bezeichnungen bei neuen Projekten.

1.1 Verwendete Abkürzungen

Nr.	Abkürzung	Benennung
1	AB	Auftragsbestätigung
2	SAB	Schelling Anlagenbau
3	MRL	Maschinenrichtlinie
4	SCE	Einkauf
5	LE	Leistungserstellung
6	PRM	Projektmanagement
7	TD	Abteilung Technik Dokumentation
8	TK	Abteilung Technik Konstruktion
9	TS	Abteilung Steuerung SPS
10	TM	Abteilung Maschinensicherheit
11	LEM	Abteilung Montage
12	BA	Betriebsanleitung / Bedienungsanleitung
13	WHB	Wartungshandbuch
14	Techdat	Technische Daten
15	ERSA	Ersatzteilliste
16	—	Pneumatikliste
17	S	Service

2 Dokumentationen

2.1 File-Formate


Die Dokumentationen sind generell in deutscher Sprache wenn nicht anders vereinbart oder in den Bestellzusatztexten angegeben.

Die Dokumentation ist immer Bestandteil des Lieferumfanges. Die Lieferung mindestens eines Satzes der kompletten Dokumentation ist in allen Ländern vorgeschrieben. Innerhalb der EU ist die Ausführung der Dokumentation in der Landessprache des Kunden Vorschrift.

Die gesamte Dokumentation mit Ausnahme der Zuliefererdokumentation wird in gedruckter und in elektronischer Form als Set geliefert.

Tabelle: Dokumentationen

Nr.	Bezeichnung	Format [File, Papier]	Anzahl	Bem.
1	Betriebsanleitung (BA)	.pdf DIN A4	1	Gut lesbar, kopierfähig
2	Wartungshandbuch (WHB)			
3	Technische Daten (Techdat)			
4	ERSA			
5	PNEU			
6	Elektroschaltplan			
7	Materialzertifikate, wenn mit der Bestellung gefordert nach EN10204 2.2 oder 3.1			
8	Abnahmeprüfzeugnisse, wenn mit der Bestellung gefordert nach EN 10204 2.2. oder 3.1			
9	Stecker Belegung (wenn vorhanden) Ersatzteil-Stückliste			
10	Strahl- und Lackierprotokolle			
11	Hydraulikspülprotokoll			
12	Betriebsmittel-Vergleichstabelle für Hydrauliköl und Schmiermittel			
13	Zertifikate generell im Original			
14	CE-Konformitätserklärung im Original			

	Zulieferer Dokumentation WN 026	Version
		B

15	Zusatz-Dokumentationen (wenn vorhanden)			
16	3D-File	1.NX, 2. STEP oder 3. IGES		
17	2D-Zeichnungen	Auto CAD.dwg, Auto CAD.dxf		

Die Lieferantzeichnungen müssen vor dem internen Fertigungsbeginn bei Schelling Anlagenbau (SAB) zur Prüfung, Genehmigung und Freigabe vorgelegt werden.

Im Falle von Änderungen die einen direkten Einfluss bei SAB haben können, sind alle geänderten Unterlagen unaufgefordert und mit relevanten Begründungen der Änderungen an die Abteilung Dokumentation (TD), Konstruktion (TK) und Steuerung SPS (TS) zu senden.

Alle Zertifikate und sonstige Unterlagen sind, wenn nicht anderweitig vereinbart der Abteilung Einkauf (SCE) bei Schelling Anlagenbau zu liefern.

3 Definitionen von techn. Standards


Die Festlegung und Definitionen von technischen Standards und Absprachen sind bei Projektstart in schriftlicher Form mit Datum und Unterschrift in der AB anzugeben. Die Ablage aller Definitionen erfolgt nachvollziehbar bei Schelling im Projektordner.


Tabelle: Beispiele von Definitionsabsprachen


Nr.	Bezeichnung
1	Pflichtenheft
2	Begriffsdefinitionen <ul style="list-style-type: none"> - Begriffsnorm - Verwendete Symbole - Verwendete Bedienelemente - Farben bei Bedienelementen - Sonstige Standards
3	Qualitätsstandards <ul style="list-style-type: none"> - Nachvollziehbare Bezugsbasen A, B, C für Form und Lagetoleranzen - Definition der Ebenheit - Geradheit - Rechtwinkligkeit - Positionen - Andere Referenzbezüge - Rauigkeitsangaben
4	Gleichheit von Ausführungen <ul style="list-style-type: none"> - Motoren - Farbe von Rollenketten - Lackierungsfarben und Schichtdicken - Pufferart
5	Standards von Schnittstellen <ul style="list-style-type: none"> - Sensorik Halter - Sensorik
6	Zugelassene Kaufteile


4 Anforderungen aus der MRL

Anforderungen an Zulieferer-Dokumentationen nach MRL 2006/42/EG

Nr.	Beschreibung	Dokumente bei Schelling	Vorh. 
1	Allgemeine Grundsätze für die Abfassung der Betriebsanleitung		
2	Originalbetriebsanleitung in einer oder mehreren Amtssprachen	BA	
3	Übersetzung der Originalbetriebsanleitung in der Landessprache des Kunden	BA	
4	Bestimmungsgemäße Verwendung und vorhersehbare Fehlanwendungen der Maschine	Techdat	
5	Die Abfassung und Gestaltung der Betriebsanleitung muss dem allgemeinen Wissenstand und Verständnisfähigkeit Rechnung tragen.		
6	Inhalt der Betriebsanleitung (Mindestinhalte)		
7	Firmenname und vollständige Anschrift des Herstellers und seines Bevollmächtigten		
8	Bezeichnung der Maschine		
9	EG-Konfirmationserklärung		
10	Allgemeine Beschreibung der Maschine	BA	
11	Die für Verwendung, Wartung und Instandsetzung der Maschine und zur Überprüfung ihres ordnungsgemäßen Funktionierens erforderlichen Zeichnungen, Schaltpläne, Beschreibung und Erläuterungen.	WHB Stromleitplan Pneumatikplan Ersatzteilliste Aufstellplan Fundamentplan Zeichnungen	

	Zulieferer Dokumentation WN 026	Version
		B

Nr.	Beschreibung	Dokumente bei Schelling	Vorh. 
12	Beschreibung der Arbeitsplätze, die vom Bedienpersonal eingenommen werden.	Betriebsanleitung (BA)	
13	Beschreibung der bestimmungsgemäßen Verwendung der Maschine.	Technische Daten (Techdat) Inkl. Schilderliste	
14	Warnhinweise in Bezug auf Fehlanwendungen der Maschine.	BA, WHB, Techdat	
15	Anleitung zur Montage, Aufbau und zum Anschluss der Maschine, einschließlich Zeichnungen, Schaltpläne und der Befestigungen, sowie die Angabe des Maschinengestells oder der Anlage, auf das bzw. in die die Maschine montiert werden soll.	BA, WHB, Techdat	
16	Installations- und Montagevorschriften zur Verminderung von Lärm und Vibrationen.		
17	Hinweise zur Inbetriebnahme und zum Betrieb der Maschine sowie erforderliche Hinweise zur Ausbildung bzw. Einarbeitung des Bedienpersonals.	BA, WHB, Techdat	
18	Angaben von Restrisiken, die trotz der Maßnahmen zur Integration der Sicherheit bei der Konstruktion, Sicherheitsvorkehrungen und trotz der ergänzenden Schutzmaßnahmen noch verbleiben.	Risikoanalyse und Sicherheitshinweise in den Anleitungen.	
19	Anleitung für die vom Benutzer zu treffende Schutzmaßnahmen, gegebenenfalls einschließlich der bereitzustellenden persönlichen Schutzeinrichtung.	BA	
20	Die wesentlichen Merkmale der Werkzeuge, die an der Maschine angebracht werden können.	Techdat	
21	Bedingungen, unter denen die Maschine die Anforderungen an die Standsicherheit beim Betrieb, beim Transport, bei der Montage, bei der Demontage, wenn sie außer Betrieb ist, bei Prüfungen sowie bei vorhersehbaren Störungen erfüllt.	BA, Techdat	
22	Sicherheitshinweise zum Transport, zur Handhabung und zur Lagerung, mit Angabe des Gewichts der Maschine und ihrer verschiedenen Bauteile, falls sie regelmäßig getrennt transportiert werden müssen.	BA	

Nr.	Beschreibung	Dokumente bei Schelling	Vorh. 
23	Bei Unfällen oder Störungen erforderliches Vorgehen; falls es zu einer Blockierung kommen kann, ist in der Betriebsanleitung anzugeben, wie zum gefahrlosen Lösen der Blockierung vorzugehen ist.	BA, WHB	
24	Beschreibung der vom Benutzer durchzuführenden Einrichtungs- und Wartungsarbeiten sowie der zu treffenden vorbeugenden Wartungsmaßnahmen.	WHB	
25	Anweisungen zum sicheren Einrichten und Warten einschließlich der dabei zu treffenden Schutzmaßnahmen.	BA, WHB, Techdat	
26	Spezifikationen der zu verwendenden Ersatzteile, wenn diese sich auf die Sicherheit und Gesundheit des Bedienpersonals auswirken.	Ersatzteilliste	
27	Angaben zur Luftschallemission der Maschine	Techdat	
28	Kann die Maschine nichtionisierende Strahlung abgeben, die Personen, insbesondere Träger aktiver oder nicht aktiver implantierbarer medizinischer Geräte, schädigen kann, so sind Angaben über die Strahlung zu machen, der das Bedienungspersonal und gefährdete Personen ausgesetzt sind.	BA, Techdat	
29	<p>Vorgaben der Zulieferer in Form einer klar strukturierten Liste:</p> <ul style="list-style-type: none"> -Zu empfohlenen und /oder zeitlich benötigten Verschleißteilen - und /oder Baugruppen in dem von Herstellern abgedeckten Lieferumfang - basierend auf den Vorgaben an die technischen Anforderungen von SAB an den Zulieferer. <p>Diese Informationen werden dann von der Abteilung Service von SAB verwendet, um entsprechende präventive Ersatzteil-Pakete zu schnüren und dem Endkunden anzubieten.</p>	Ersatzteilliste	

Erstellung von Anleitungen: Gliederung, Inhalt und Darstellung nach EN 62079.

5 Medium-Beschriftung

Nr.	Medium	Beschriftung	Beispiel
1	Ordner Deckblatt DIN A4	Firmenname des Lieferanten	Laweco
		Benennung der Baugruppe / Komponente	Hubtisch
		Dokumenttyp	Bedienungsanleitung
		Projektnummer Schelling (M-Nr.) Schelling Kunde	321.055 SALM
		Schelling Artikelcode	120177
		Zulieferer-Artikel - Nr.	Nach Lieferant
		Gerätetyp	Nach Lieferant
		Dokumentdatum / Version / Änd. Stand	05.02.2015 Version Änd. Stand
		Sprache	Nach Auftrag
2	Ordner DIN A4	Firmenname des Lieferanten	Laweco
		Benennung der Baugruppe / Komponente	Hubtisch
		Dokumenttyp	Bedienungsanleitung
		Projektnummer Schelling (M-Nr.)	321.055
		Kundenname von SAB	SALM
		Zulieferer-Artikel - Nr.	Nach Lieferant
		Gerätetyp	Nach Lieferant
3	CD	Benennung	Dokumentation
		Maschinentyp – M-Nr. - Sprache	fm8 – 234.047 en
		Kundenname von SAB	SALM
		Druckdatum	05.02.2015

6 Anhang

6.1 Beispiel Ordnerbeschriftung Ordner DIN A4



6.2 Beispiel CD-Beschriftung

